

Virtueller Supercup ist gestartet

Erstes von vier Online-Rennen startete im April – Sieger wird im September gekürt



© Lindner

Der Lintrac 90 dreht im Supercup 2021 seine virtuellen Runden im Landwirtschaftssimulator.

Ende April fiel der Startschuss für den virtuellen Lintrac Supercup des Tiroler Landmaschinenspezialisten Lindner. Die Premiere spielt sich komplett im Landwirtschaftssimulator ab. Dort ist der Lintrac Supercup als Ergänzung (Mod) zum bestehenden Computerspiel verfügbar. Im Laufe des Frühjahrs und des Sommers 2021 stehen insgesamt vier Rennrunden auf dem Terminkalender. Im September wird dann der Supercup-Champion 2021 gekürt. Der besten Gamerin beziehungsweise dem besten Gamer winkt ein attraktiver Hauptpreis: eine voll ausgestattete Gaming-Station im Wert von 6.000 Euro. Beim virtuellen Lintrac Supercup kommt ein Lintrac 90 zum Einsatz. Wie beim realen Supercup der vergangenen Jahre gilt es, viele schwierige Hindernisse zu meistern: von der Hexenwippe über Schikanen bis zur Schrägfahrt.

Seit mehr als 20 Jahren sucht Lindner beim Supercup die besten Traktorfahrerinnen und -fahrer des Alpenraums. „Auch wenn in diesem Jahr ein Live-Rennen vor Ort nicht möglich ist, möchten wir Rennbegeisterten die Möglichkeit geben, ihr Können auf dem virtuellen Parcours zu zeigen“, sagt Marketingleiter David Lindner.